

62250-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Umbau und bauliche Weiterentwicklung Epilepsiezentrum Kork, Planungsleistungen technische Gebäudeausstattung Anlagengruppen 4, 5 + 6, Leistungsphasen 1 bis 9 in Stufen

OJ S 21/2024 30/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Diakonie Kork - Körperschaft des öffentlichen Rechts

E-Mail: korkvgv@fc-gruppe.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umbau und bauliche Weiterentwicklung Epilepsiezentrum Kork, Planungsleistungen technische Gebäudeausstattung Anlagengruppen 4, 5 + 6, Leistungsphasen 1 bis 9 in Stufen
Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Vergabe der Fachplanungsleistung technische Gebäudeausstattung Anlagengruppen 4, 5 + 6 für den Umbau und die bauliche Weiterentwicklung des Epilepsiezentrams Kork. Vorgesehen ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 9 (Grundleistungen nach HOAI 2021 gem. Anlage 15) sowie weitere besondere Leistungen nach Bedarf und auf Abruf.

Kennung des Verfahrens: 03efb087-081b-4b2f-ac6b-4b6e866c1b82

Vorherige Bekanntmachung: 538485-2023

Interne Kennung: 240-035 - Fachplanung TGA Anlagengruppen 4, 5 + 6

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Dokumentennummer: 538485-2023

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landstraße 1

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Zusätzliche Informationen: Es ging kein geeigneter Bieter aus dem Verfahren hervor

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl -

2.1.6. Ausschlussgründe

Betrugsbekämpfung: Zwingende Ausschlussgründe: Vorlage einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit § 123 GWB:

Ausschlusskriterium: Wird eine Eigenerklärung im unten aufgeführten Sinne nicht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss vom Verfahren, sofern nicht nach § 125 VgV der Nachweis der Selbstreinigung erbracht werden kann. Entsprechende Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Korruption: Fakultative Ausschlussgründe: Vorlage einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit § 124 GWB:

Ausschlusskriterium: Wird eine Eigenerklärung im unten aufgeführten Sinne nicht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss vom Verfahren, sofern nicht nach § 125 VgV der Nachweis der Selbstreinigung erbracht werden kann. Entsprechende Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Umbau und bauliche Weiterentwicklung Epilepsiezentrum Kork, Planungsleistungen technische Gebäudeausstattung Anlagengruppen 4, 5 + 6, Leistungsphasen 1 bis 9 in Stufen
Beschreibung: Die Diakonie Kork betreibt am Standort Landstr. 1, in 77694 Kehl-Kork mehrere Einrichtungen. Das Angebotsspektrum umfasst unterschiedliche Wohnangebote für Menschen mit Behinderung, sowohl für Kinder als auch für Erwachsene, einen Werkstättenbereich für Menschen mit Behinderung, eine Schule (Oberlin-Schulverband mit einer Gemeinschaftsschule) auf dem Areal und das Epilepsiezentrum, einem im Landeskrankenhausplan ausgewiesenen Fachkrankenhaus für Neurologie mit dem Schwerpunkt der Epilepsie. Aufgrund aktueller Entwicklungen ist eine Umstrukturierung im Klinikbereich erforderlich. Die Umstrukturierung der Klinik wird trotz gleichbleibender Bettenzahl mit einem Nutzflächenzuwachs verbunden sein. Die angestrebte Baumaßnahme wird in zwei Bauabschnitten erfolgen. In einem 1. Bauabschnitt wird das Bestandsgebäude der Kinderklinik baulich erweitert. Im 2. Bauabschnitt erfolgt der Umbau des Bestands. Der Umbau des Bestands wird in mehreren Unterbauabschnitten erfolgen. Das Grundkonzept mit der Reduktion der Betten in der Kinderklinik und dem Ausbau von weiteren Betten zur Langzeitableitung in der Erwachsenenklinik ist bereits abgestimmt und hat Bestätigung durch den Fördermittelgeber erfahren. Das Raumprogramm ist ebenfalls bereits vorabgestimmt. Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Vergabe der Fachplanungsleistung technische Gebäudeausstattung Anlagengruppen 4, 5 + 6 für den Umbau und die bauliche Weiterentwicklung des Epilepsiezentrums Kork. Vorgesehen ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 9 (Grundleistungen nach HOAI 2021 gem. Anlage 15) sowie weitere besondere Leistungen nach Bedarf und auf Abruf.
Interne Kennung: 240-035 - Fachplanung TGA Anlagengruppen 4, 5 + 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71334000 Dienstleistungen im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71323100 Planung von Stromversorgungssystemen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landstraße 1
Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 61 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 365 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 538485-2023

Kennung des Teils der vorherigen Bekanntmachung: 2023/S 171-538485

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Geschäftszweck des Bewerbers bzw. der Mitglieder einer Bergewerkgemeinschaft und/oder Nachunternehmern muss sich auf

Fachplanungsleistungen der technischen Gebäudeausstattung der Anlagengruppen 4, 5 + 6

beziehen. Bei juristischen Personen und Personenhandelsgesellschaften ist der Geschäftszweck durch einen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nachzuweisen.

Sofern aus diesem der Geschäftszweck nicht eindeutig hervorgeht, ist dieser durch ergänzende Unterlagen, hilfsweise durch eine Eigenerklärung, nachzuweisen. Bei

Partnerschaftsgesellschaften ist dieser Geschäftszweck durch einen Auszug aus dem Partnerschaftsregister nachzuweisen. Sofern aus dem Partnerschaftsregister der

Geschäftszweck nicht eindeutig hervorgeht, ist dieser durch ergänzende Unterlagen, hilfsweise durch eine Eigenerklärung, nachzuweisen. Andere Bewerber haben diesen

Geschäftszweck durch geeignete Unterlagen, hilfsweise durch eine Eigenerklärung, nachzuweisen. Mehrfachbewerbungen bzw. teilnahmen von Mitgliedern einer

Bergewerkgemeinschaft haben das Ausscheiden aller Mitglieder zur Folge. Bei

Bergewerkgemeinschaften und/oder Nachunternehmern ist der Nachweis jeweils zu erbringen
Ausschlusskriterium: Kann der Geschäftszweck nicht hinreichend nachgewiesen werden, führt

dies zum Ausschluss vom Verfahren Die Anforderungen hinsichtlich des Berufsstands sind bei juristischen Personen mindestens durch die für die Leistungserbringung verantwortliche, natürliche Person nachzuweisen. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Sie haben zudem einen Vertreter zu benennen, der die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist Auskunft darüber zu geben ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist. Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Auskunft für jedes Mitglied zu geben. Es ist Auskunft darüber zu geben ob und auf welche Art der Bewerber auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeiten. Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Auskunft für jedes Mitglied zu geben. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Nachzuweisen ist eine

Berufshaftpflichtversicherung bei einer in Deutschland zugelassenen

Versicherungsgesellschaft mit einer Deckungssumme von je mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und 5 Mio. Euro für Sach-, Vermögen- und sonstige Schäden (jeweils mindestens maximiert bis zur zweifachen Einzelschadenssumme je Kalenderjahr). Alternativ kann die Erklärung einer in Deutschland zugelassenen Versicherungsgesellschaft dienen, dass sie bereit ist, mit dem Bewerber im Auftragsfall eine derartige

Berufshaftpflichtversicherung abzuschließen, bzw. eine bestehende Versicherung auf die geforderte Höhe aufzustocken. Der Nachweis ist in Kopie durch jedes Mitglied der

Bewerbergemeinschaft separat in voller Höhe nachzuweisen und beizufügen. Der Gesamtumsatz für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022 muss im 5 – Jahresdurchschnitt für vergleichbare Leistungen mindestens 300.000,00 € netto betragen. Als vergleichbar gelten Leistungen der Fachplanung technische Gebäudeausstattung der Anlagengruppen 4, 5 + 6.

Bei einer Bewerbergemeinschaft ist die Eigenerklärung für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

Bei einer Bewerbergemeinschaft werden zur Wertung die Jahresumsätze der einzelnen Mitglieder der Bewerbergemeinschaft je Kalenderjahr addiert.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen

Eignung hat der Bewerber u. a. Nachweise und Erklärungen gem. § 46 Abs. 3 Nrn. 1, 2, 3, 6, 8, 9, 10 VgV, einzureichen. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Die Anzahl der Beschäftigten für den Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 4, 5 + 6 muss im Mittel für die Geschäftsjahre 2020 bis 2022 mindestens 3, davon 2 mindestens mit der Qualifikation Dipl. Ing. (FH), Dipl. Ing./Master, betragen. Technische Ausstattung: Es

müssen Dateien mind. in den Formaten *.dwg, *.ifc, *.docx, *.xlsx, *.pdf, *.pptx; *.mpp, und im gaeB- Standard erstellbar, bearbeitbar und versendbar sein. Erbrachte Leistungen: Mindestens eine Büro-Referenz aus dem Leistungsbereich Fachplanung TGA Anlagengruppen 4, 5 + 6 nach HOAI 2021 § 53, welche alle folgend aufgeführten Mindestkriterien erfüllt: • Es muss sich zwingend bei mindestens einer Referenz aus dem Bereich Klinikum bzw. Krankenhaus oder Pflegeeinrichtung oder Wohnheim handeln, die Referenzen 2 + 3 müssen nicht zwingend aus dem Gesundheits- bzw. Pflegebereich stammen. • Gesamtnutzfläche gemäß NUF (1-7) gem. DIN 277 \geq 750 qm • Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700) \geq 5,0 Mio. netto • Durch den Bewerber erbrachte Leistungsphasen nach HOAI min. Lph. 2, 3 und 5 bis 8 im Ausführungszeitraum 01.01.2014 bis 31.12.2023 und mit Projektstand sich min. seit 01.07.2023 in der Bauausführung. Die Erbringung von Leistungsphasen vor oder nach dem genannten Zeitraum werden nicht gewertet. • Zuordnung min. der Honorarzone II Sofern mehrere Referenzen (maximal 3) durch den Bewerber eingereicht werden, können diese nur gewertet werden, wenn die oben genannten Mindestkriterien alle erfüllt sind.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umsatz (Gewichtung 12,5 % entspricht 5 Pkt.) Umsatz Bereich der TGA AG 4, 5 + 6: Umsatz Geschäftsjahre 2018 bis 2022 im 5 Jahresdurchschnitt \geq 300.000 € netto 1,0 Pkt. Umsatz Geschäftsjahre 2018 bis 2022 im 5 Jahresdurchschnitt \geq 450.000 € netto 2,0 Pkt. Umsatz Geschäftsjahre 2018 bis 2022 im 5 Jahresdurchschnitt \geq 600.000 € netto 3,0 Pkt. Umsatz Geschäftsjahre 2018 bis 2022 im 5 Jahresdurchschnitt \geq 750.000 € netto 4,0 Pkt. Umsatz Geschäftsjahre 2018 bis 2022 im 5 Jahresdurchschnitt \geq 900.000 € netto 5,0 Pkt.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Höchstanzahl erfolgreicher Angebote

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Mitarbeiterzahl (Gew. 12,5 % entspricht 5 Pkt.) Die Anzahl der Beschäftigten für den Bereich der TGA AG 4, 5 + 6 im Mittel für die Geschäftsjahre 2020 bis 2022: ab 3, davon 2 mindestens mit der Qualifikation Dipl. Ing./Master 1,0 Pkt. ab 4, davon 3 mindestens mit der Qualifikation Dipl. Ing./Master 2,0 Pkt. ab 5, davon 3 mindestens mit der Qualifikation Dipl. Ing./Master 3,0 Pkt. ab 6, davon 4 mindestens mit der Qualifikation Dipl. Ing./Master 4,0 Pkt. ab 8, davon 5 mindestens mit der Qualifikation Dipl. Ing./Master 5,0 Pkt.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Höchstanzahl erfolgreicher Angebote

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Referenzen (Gew. 75 % entspricht 30 Pkt. in Summe für max. 3 Referenzen, Punktbewertung je Referenz) Gesamtfläche NUF (1 bis 7) \geq 750 qm. 0,50 Pkt. Gesamtfläche NUF (1 bis 7) \geq 1.000 qm. 1,00 Pkt. Gesamtfläche NUF (1 bis 7) \geq 1.500 qm. 1,50 Pkt. Gesamtfläche NUF (1 bis 7) \geq 2.000 qm. 2,00 Pkt. Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700) mindestens \geq 5,0 Mio. € netto 0,50 Pkt. Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700) mindestens \geq 7,5 Mio. € netto 1,00 Pkt. Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700) mindestens \geq 10,0 Mio. € netto 1,50 Pkt. Gesamtbaukosten (KG 200 bis 700) mindestens \geq 12,5 Mio. € netto 2,00 Pkt. Zusätzliche Kriterien für die Wertung der Referenzen: Durch den Bewerber erbrachte Leistungsphase 9 (erbracht oder bereits begonnen) + 0,5 Pkt. Planung geförderter Maßnahmen im Bereich Energie (auf Nachweis) +1,0 Pkt. Umbau im Bestand + 1,0 Pkt. Umbau im laufenden Betrieb + 1,0 Pkt. Lichtrufanlage + 0,5 Pkt. Brandmeldeanlage + 0,5 Pkt. Anschluss an bestehende Haustechnik + 1,0 Pkt. Öffentlicher Auftraggeber + 0,5 Pkt.

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Höchstanzahl erfolgreicher Angebote
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/02/2024 23:45:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E62688725>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E62688725>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert. Unvollständige Teilnahmeanträge, welche trotz ggf. erfolgter Nachforderungen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

Eine elektronische Auktion findet unter folgender Adresse statt: <https://www.subreport.de/E62688725>

Beschreibung: subreport ELViS

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: FC-Generalplanung GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: FC-Generalplanung GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: FC-Generalplanung GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: FC-Generalplanung GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: FC-Generalplanung GmbH

Beschaffungsdienstleister: FC-Generalplanung GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Diakonie Kork - Körperschaft des öffentlichen Rechts

Registrierungsnummer: USt-ID-Nr.: DE 142258657

Abteilung: Auftraggeber

Postanschrift: Landstraße 1

Stadt: Kehl Kork

Postleitzahl: 77694

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Auftraggeber

E-Mail: korkvgv@fc-gruppe.de

Telefon: +49 721 96196-2400

Internetadresse: <https://diakonie-kork.de>

Profil des Erwerbers: <https://diakonie-kork.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Abteilung: Vergabekammer
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730
Fax: +49 721 9263985
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: FC-Generalplanung GmbH
Registrierungsnummer: USt-ID-Nr.: DE144522697
Abteilung: Verfahrensbetreuung
Postanschrift: Am Storrenacker 8
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76139
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Verfahrensbetreuung
E-Mail: korkvgv@fc-gruppe.de
Telefon: +49 721 96196-2400
Internetadresse: <https://www.fc-gruppe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eb9fb6d9-a135-46ec-ad99-339d5ae8a089 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/01/2024 16:34:38 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 62250-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 21/2024

Datum der Veröffentlichung: 30/01/2024